

## Ein Buch ist wie ein Garten, den man in der Tasche trägt.

Spruchwort



Zeitgut Verlag



Geheimnisvolles, Merkwürdiges und Unglaubliches erwartet den Leser in diesem Buch. Es sind wahre Geschichten, wie sie nur das Leben schreiben kann. Und immer wird, wie bei ZEITGUT üblich, ein Stück Zeitgeschichte vermittelt. Lassen Sie sich überraschen.



Libra Verlag

Dieses Buch ist mehr als nur eine nette Geschichte, es ist eine Lektion fürs Leben. Wie Markus lernen wir, wie wichtig es ist, auf unsere Gefühle zu hören, um sich lebendig zu fühlen. Zwischen Schmerz und Hoffnung, Zorn und Vergebung, Fassungslosigkeit und Einfühlungsvermögen zeigt uns diese ergreifende Geschichte, dass nichts je so ist, wie es scheint, wenn es um Gefühle geht. Auf die eigenen Gefühle zu hören, aber auch auf die anderen - das sollte die allererste Lektion sein, die wir zu Beginn unse-

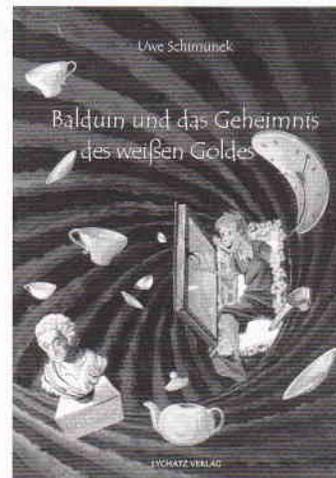
res Lebens lernen. Das hektische Karussell des Alltagslebens ist einschlechter Lehrmeister, wenn es um unser Innenleben geht, aber glücklicherweise gibt es achtsame Romane wie diesen, die uns zeigen, wie wir sein können, statt nur zu tun und zu machen. Wir alle sind fähig, auf die Verse zu lauschen, die unser Herz uns zuflüstert.



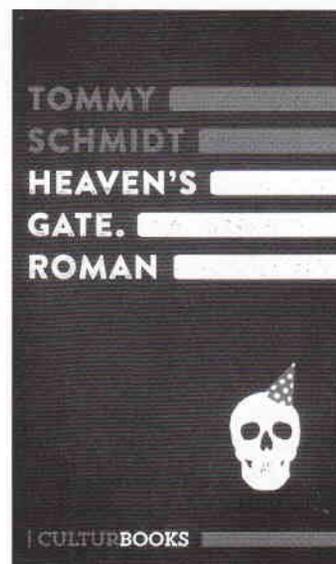
Lychatz Verlag

Balduin freut sich immer auf die Ferien bei seinen Großeltern im kleinen Dorf Hinterpfütze. Doch in diesem Sommer wartet eine besondere Überraschung auf ihn. Opa hat in seiner Erfinder-Werkstatt auf dem Dachboden etwas Unglaubliches ausgetüftelt: Ein Zeitfenster, das direkt in die Vergangenheit führt. Als Balduin den Knauf am Zeitfenster dreht, gerät er mitten in sein größtes Abenteuer. Im Labor in der Dresdner Jungfernbau-

stein hilft er dem Alchimisten Johann Friedrich Böttger beim Erfinden des Porzellans - im Jahr 1709! Doch wie kommt er zurück? Und wird die Gegenwart sein wie zuvor?



CULTURBOOKS

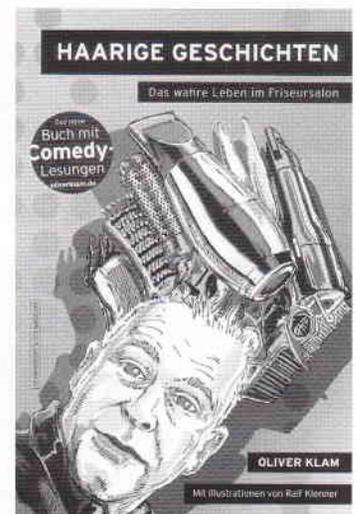


Satirischer Roman oder realistische Zukunftsvision? Deutschland in einer nicht so fernen Zukunft. Lasse Wiesenthal ist ein fiktionaler Eventunternehmer

hilfe. Es soll ein Abschiedsfest sein. Und das ist dann auch gleich eine Geschäftsidee: Sterben als das ultimative Event! Man kann mit Geld oder Organen bezahlen, denn sowohl aktive Sterbehilfe als auch Organhandel sind inzwischen gesetzlich liberalisiert. Er baut ein Eventcenter, das Heaven's Gate, das auch von Kranken- und Rentenversicherungen mitfinanziert wird. Dumm nur: Wie viele große Bauvorhaben verzögert sich die Fertigstellung um Jahre - Proteste, Naturschutz, Pfusch, Schwarzarbeit, Mafia, Bombenblindgänger, Betrug, alles, was passieren kann, passiert auch. Währenddessen steuert Lasses Leben unabänderlich auf sein Ende zu.



Schwarzkopf & Schwarzkopf Verlag



Von wegen "Das kannst du deinem Friseur erzählen" - jetzt erzählt der Friseur! Autor Oliver Klam, selbst professioneller Friseur, nimmt den Leser mit auf einen Streifzug durch den Friseursalon. Sein Alter Ego Rene, leidenschaftlicher Hairstylist und